

Mit großer Vorfreude bin ich am Donnerstag, den 28.6. nach Fürth zum Frankenstammtisch gefahren.

Ich war sehr neugierig Frank Müller, den Leiter des Stammtisches und die Mitglieder kennen zu lernen. Frühzeitig holte Frank mich am Hotel ab und wir fuhren ins Tagungslokal. Sehr Überraschung und erfreut war ich als ich als erstes unseren alten Mitkämpfer Achim Erich traf, den ich bei der zweiten Versammlung der IG in Gelsenkirchen kennen gelernt habe. Seitdem bin ich mit ihm freundschaftliche verbunden. Während Frank sein Equipment aufbaute trafen die Mitglieder ein. Von den eingeladenen Politikern kamen zwei von den Freien Wählern und ein FDP Politiker. Ein Mitglied kam sogar extra aus dem Stuttgarter Raum. Er interessierte sich besonders für den Ablauf der Veranstaltung, weil er selber einen Stammtisch in Baden-Württemberg gründen möchte.

Nachdem Frank alle begrüßt hatte begann die Versammlung. Er hatte sich großartig vorbereitet und die ganze Versammlung lief profimäßig ab. Ich stellte sehr schnell fest, dass alle Teilnehmer mit großer Begeisterung teilnahmen und alle bereit sind gegen die Zwangsverbeitragung zu kämpfen. Viele Teilnehmer berichteten von ihren eigenen Aktionen.

Der Schwerpunkt der Versammlung lag bei der Aktionsplanung anlässlich der Landtagswahl im Oktober.

Ein Teilnehmer berichtete mir, dass er mehrfach einen namhaften CSU Politiker angerufen hat. Im ersten Gespräch war die Mitarbeiterin des Politikers sehr abweisend. Beim zweiten Telefonat war sie sehr freundlich und erklärte ihm, dass sie auf Grund des ersten Telefonats festgestellt hat, dass sie auch eine Direktversicherung hat. Ein Teilnehmer bat darum, dass man seine Petition unterstützen soll. Darüber in den allgemeinen Informationen mehr. Die Anwesenden Politiker waren sehr aufgeschlossen, gaben der Versammlung Tipps und boten ihre Mithilfe an.

Alle waren sehr erfreut, dass der Bundesvorsitzender an ihre Versammlung teilnahm. In einer Ansprache sprach ich über unseren Verein und referierte aus der „Geschichte der Direktversicherung“. Viele Mitglieder kamen mit Fragen auf mich zu, die ich Ihnen beantworten konnte. Von einer Frage möchte ich berichten. Eine verzweifelte Frau kam mit zwei Verträgen zu mir. Auf Grund unsere Kampagne hat sie von der Doppelverbeitragung gehört und hat sich von einem Experten beraten lassen. Das Ergebnis dieser Beratung war, dass der Experte sie beruhigt

hat. Eine Doppelverbeitragung auf ihre Direktversicherung gibt es nicht. Sie braucht nur auf den Gewinn Sozialabgaben zu bezahlen.

Die Fahrt zum Stammtisch war für mich ein großer Gewinn. Wie bei anderen Besuchen auch, habe ich eine sehr gut vorbereitete Veranstaltung angetroffen mit hochmotivierter Leitung und Mitgliedern die sich für den Verein einsetzen. Was will ein Vorsitzender mehr.

Die Mühe der Fahrt hatte sich für mich gelohnt.

Ich freue mich schon auf den nächsten Stammtischbesuch.